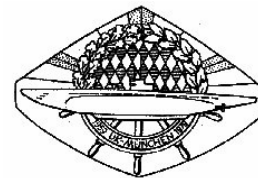




**UBOOTKAMERADSCHAFT  
MÜNCHEN  
1926**  
im Verband deutscher U-Bootfahrer e.V.



**Die Ubootkammeradschaft München 1926 trauert um ihren Kameraden**

## **Hermann Wien**

**\* 25. Januar 1916 in München**  
**† 09. Dezember 2004 in Augsburg**



Unser Kamerad Hermann Wien ist am 09. Dezember 2004 nach kurzer Krankheit im Alter von 88 Jahren an den Folgen eines Oberschenkelhalsbruchs verstorben.

Hermann Wien war unser „dienstältester Ubootfahrer“: Er trat bereits am 01. Januar 1934 in die Kriegsmarine ein. Er fuhr von 1937 bis 1939 auf den Unterseebooten U 2 und U 7 in der U-Schulflottille Neustadt, danach bis 1940 auf dem als „Batiray“ für die Türkei gebauten „UA“ und anschließend von 1941 bis November 1943 auf U 180. Bis zum Kriegsende war er als Stabsobermaschinist Lehrer an der Marineschule Bremerhaven. Dann kam er für fünf Monate in Gefangenschaft bei den Engländern in Belgien.

Nach dem Krieg arbeitete er bei MAN in Augsburg und war viel im Ausland tätig. Aus seiner Kriegszeit und auch aus seinem Zivilleben hat er uns interessante Berichte und Fotos für unsere Website zur Verfügung gestellt.

Unserer Ubootkammeradschaft schloß er sich am 10.02.1984 an. Er war stets ein gerngesehener Kamerad, der unsere Kameradschaftsabende und Feiern oft durch Vorträge und kleine Einlagen mitgestaltete. So oft er konnte, nahm er auch in den letzten Jahren an unseren Veranstaltungen teil.

Hermann Wien hinterläßt einen Sohn und fünf Enkelkinder. Wir trauern um einen lieben Kameraden, der uns in unserer Gemeinschaft fehlen wird. Ein ehrendes Andenken in unserer Kameradschaft ist ihm gewiß.

